

Das c. M. Herr Oberbergrath V. R. v. Zepharovich in Prag übermittelt die Resultate seiner krystallographischen Untersuchung des Atakamit aus der Cornwallmine bei Wakaroo in Süd-Australien. Die ausgezeichneten Krystalle dieses neuen Vorkommens gestatteten eine genaue Feststellung der Fundamental-Kantenwinkel, die von den bisher allein vorliegenden Angaben Levy's aus dem Jahre 1838 nicht unbedeutend abweichen.

Das Axenverhältniss aus 44 guten Messungen an 16 Krystallen abgeleitet, ergab sich:  $a : b : c = 1.4963 : 1 : 1.1231$ , wobei  $c$  die Hauptaxe bedeutet. Die in den australischen Combinationen auftretenden Formen sind: 001, 100, 110, 650, 320, 210, 101, 10.0.9, 331 und 231, von welchen die Prismen 650 und 320, das Brachydoma 10.0.9 und die beiden Pyramiden 331 und 231 am Atakamit noch nicht beobachtet wurden; im ganzen wären demnach an dieser Species bereits 15 verschiedene Formen nachgewiesen. Das Volumgewicht der nach dem Brachypinakoide vollkommen, nach dem Makrodoma 011 unvollkommen spaltbaren Krystalle, wurde im Mittel zweier Wägungen 3.898 gefunden.

---